

Pressemitteilung der Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V. vom 25.04.2024

Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V. kämpft ums Überleben Zu wenig Unterstützung von Krankenkassen und Firmen

35 Millionen Betroffene leiden an einer Erkrankung der Schilddrüse. Die Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V. arbeitet zu 80 % ehrenamtlich. Mitglieder bleiben aus und weitere Selbsthilfegruppen oder Ansprechpartner aufzubauen ist in der heutigen Zeit sehr schwierig.

Besonderes Augenmerk gilt auch den Kindern mit den Autoimmunerkrankungen Hashimoto oder Morbus Basedow, da diese Untersuchungen erst in der J 1 gemacht werden, obwohl auch dabei keine Laboruntersuchungen stattfinden und die Kinder schon 12 Jahre sind.

Es ist statistisch erwiesen, dass es Fälle von Autoimmunerkrankungen der Schilddrüse schon weit vor der J 1 Untersuchung gibt.

Durch Verjüngung der hauptamtlich tätigen Mitarbeiterinnen hat die Schilddrüsen-Liga im letzten Jahr sehr viele Projekte für Betroffene durchführen können. Ideen hat die Liga genug, die Umsetzung ist ein finanzielles Problem. Die Krankenkassenverbände bekommen zu wenige Mittel, um dann zu viele Vereine unterstützen zu müssen.

Spendenaufträge werden nicht beantwortet. Die Liga ist aber auf Spenden angewiesen, um ihre Arbeit laut Satzung durchführen zu können.

Die Internetseiten zeigen das Engagement der Liga, aber die Anerkennung der Arbeit bleibt ergebnislos. Nicht jeder, der sich telefonisch beraten lässt, wird gleich Mitglied geschweige denn Ansprechpartner oder gründet, mit Hilfe der Liga, eine Gruppe.

Über Internetforen und auch Bücher bekommen Betroffene schon viele Informationen. Sie sind aber in vielen Fällen unzureichend, psychisch verwirrend oder auch nicht ausführlich genug.

Unsere Aufklärung durch Selbsthilfegruppen, Ansprechpartner und Broschüren wie die Internetseiten (www.schilddruesenliga.de) sind wissenschaftlich geprüft und nicht verwirrend.

Bitte unterstützen Sie uns nach Ihren Möglichkeiten. Wir müssen und wollen am Ball bleiben und weiterhin unsere ganze Kraft den Betroffenen anbieten.

Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V.

Barbara Schulte, Vorsitzende

Tel.: 0228 / 37 79 287

Info@schilddruesenliga.de